

CONTROLLER[®]

Magazin

Arbeitsergebnisse aus der Controller-Praxis

Verstehe!

REPORTING DESIGN

Informationen und Zusammenhänge wahrnehmungsoptimiert darstellen.



WEITERE THEMEN IM FOKUS

Macht und Controlling

Business Analytics und
Unternehmenssteuerung

Controlling bei Lidl

Mobile Controlling





Entwicklungsbegleitende Kalkulation Durchgängig in SAP aus einem Guss

von Andreas Schaffry

Die effiziente und exakte entwicklungsbegleitende Produktkostenkalkulation leistet einen wichtigen Beitrag zu einem proaktiven Kostenmanagement. Lassen sich Kalkulationsaufgaben im Zuge der Produktentwicklung in einem ERP-System wie SAP ERP durchgängig IT-gestützt durchführen, etwa mithilfe eines Add-Ons, erhöht das die Transparenz und die Qualität der Berechnungen und ermöglicht eine Harmonisierung der Prozesse. **Das Beispiel des Landmaschinenherstellers CLAAS** zeigt, wie das in der Praxis funktioniert.

Fertigungsunternehmen aller Größen und Branchen müssen heute an vielen Stellschrauben drehen, um ihren Erlös zu steigern und in Zukunft international konkurrenzfähig zu sein.

Proaktives Kostenmanagement etablieren

In vielen Fällen wird immer noch versucht, diese Ziele durch eine Budgetkürzung oder einen Investitionsstopp zu erreichen – Cost Cutting bei den Selbstkosten eben. Damit werden zwar kurzfristig Verbesserungen erzielt, auf lange Sicht leidet darunter jedoch die Innovations- und Leistungsfähigkeit sowie die Produktqualität und damit auch die Wettbewerbsfähigkeit.¹ Im schlimmsten Fall kann dies sogar die Existenz eines Unternehmens bedrohen.

Um die Selbstkosten systematisch und dauerhaft zu senken, gibt es für produzierende Un-

ternehmen jedoch einen deutlich effizienteren und auf lange Sicht erfolgversprechenderen Weg. Das ist **die Etablierung eines proaktiven Kostenmanagements, und zwar bereits in der Phase der Produktentwicklung**. „Kostenmanagement ist heute eine notwendige Ergänzung für das Entwickeln neuer, innovativer und leistungsfähiger Produkte. [...] Denn vom Kostensenken allein kann heute kein Unternehmen leben, von zu teuren Produkten mit Over-Engineering aber auch nicht.“ So haben es Klaus Ehrlenspiel, Alfons Kiewert, Udo Lindemann und Markus Mörtl in der Einleitung zu ihrem Standardwerk „Kostengünstig Entwickeln und Konstruieren: Kostenmanagement bei der integrierten Produktentwicklung“ formuliert.²

